2025 kann die Christenheit den 1700. Jahrestag des Konzils von Nizäa begehen, des Ersten Ökumenischen Konzils in der Geschichte der Kirche, das im Jahre 325 n.Chr. stattgefunden hat. Obwohl es damals so wenig wie heute eine in sich homogene Kirche gab, zeigt das Konzil mit seinen Beschlüssen das normative Idealbild einer einzigen, organisatorisch geeinten, in Lehre und Praxis einheitlichen und in diesem Sinn ökumenischen Gesamtkirche. Das Symposium berücksichtigt die vielfältigen Aspekte des Konzils und seiner Rezeption in ihrer Breite, um auszuloten, welche Bedeutung die Erinnerung an das Nizänum für unsere aktuellen gesellschaftlichen, kirchlichen und ökumenischen Kontexte haben kann.

Das Symposium wird veranstaltet vom Deutschen Ökumenischen Studienausschuss (DÖSTA), dem akademischen Ausschuss der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK), in Kooperation mit der Evangelischen Akademie Frankfurt und der Katholischen Akademie Rabanus Maurus, Haus am Dom Frankfurt.

## ANMELDUNG

Wir bitten um Anmeldung unter www.oekumene-ack.de/nizaea2025

Anmeldeschluss: Freitag, 31. Januar 2025

Tagungsbeitrag: 90, – EUR (inkl. der angegebenen Mahlzeiten und Exkursion)

Nach Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung über den Tagungsbeitrag. Wenn der Betrag überwiesen ist, senden wir Ihnen eine verbindliche Anmeldebestätigung.

Wir bitten Sie, bei Bedarf selbst eine Unterkunft zu buchen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

## Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland e.V.

Ökumenische Centrale Ludolfusstraße 2–4 60487 Frankfurt am Main

Tel.: 069 24 70 270 info@ack-oec.de





V------





EINLADUNG



2025

Symposium des DÖSTA zum 1700. Jahrestag des Ersten Ökumenischen Konzils von Nizäa

6.-8. März 2025 Frankfurt am Main

www.oekumene-ack.de

landa Abadaifa das Balancadaires con Nicia aus dom C. Johrhundort

Kooperationspartner





Donnerstag, 06, März 2025

Domierstag, vo. marz 2025		77. IVIAI 2 2023		
(Tagungsort: Haus am Dom)		(Tagungso	(Tagungsort: Evangelische Akademie)	
14:00 Uhr	Grußworte und Einführung in die Tagung	08:40 Uhr	Andacht	
14:45 Uhr	Brauchen wir heute noch Bekenntnisse und wenn ja, wozu?	09:00 Uhr	Systematisch-theologische Zugänge	
	Das Nizänum in orthodoxer, römisch-katholischer, landes-		Theologie/Gottesfrage im Anschluss an das Nizänum	
	kirchlicher, freikirchlicher und "non-creedal" Perspektive		Prof. Dr. Andreas Krebs	
	Moderation: Dr. Annegreth Schilling, Dr. Johannes Lorenz		Christologie/Soteriologie im Anschluss an das Nizänum	
15:45 Uhr	Kaffeepause		Prof. Dr. Bernd Oberdorfer	
16:00 Uhr	Historisch-theologische Zugänge		Moderation: Prof. Dr. Julia Knop	
	Das Nizänum im Spannungsfeld von christlicher Kirche	12:30 Uhr	Mittagessen	
	und römischem Staat	15:00 Uhr	Exkursion	
	Prof. Dr. Heike Grieser		Ikonenmuseum, Bibelmuseum, Dommuseum und	
	Themen des Konzils und Bedeutung der historischen Erinnerung		Griechisch-orthodoxe Gemeinde	
	für die ökumenische Perspektive	17:30 Uhr	Vorstellung von religionspädagogischem Material zum Konzil von Nizäa	
	Prof. Dr. Notker Baumann		Prof. Dr. Dorothea Sattler	
	Moderation: Prof. Dr. Franz Xaver Bischof	18:30 Uhr	Freies Abendessen in der Stadt	
19:00 Uhr	Abendessen	19:30 Uhr	Öffentliche Abendveranstaltung	
20:00 Uhr	Öffentliche Abendveranstaltung		Das Konzil als Format? Kirchliche und gesellschaftliche	
	Nizäa in interkultureller / interreligiöser / philosophischer Perspektive		Entscheidungsprozesse heute	
	Dr. Andreas R. Batlogg SJ		Prof. Dr. Hacik Rafi Gazer, Prof. Dr. Andreas Krebs, Prof. Dr. Friederike Nüssel,	
	Moderation: Prof. Dr. Andreas Krebs		Prof. Dr. Thomas Söding, Prof. Dr. Andrea Strübind	
			Moderation: Michael Sahr (ZDF)	

Freitag, 07. März 2025

## Samstag, 08. März 2025

(Tagungsort: Evangelische Akademie)

08:40 Uhr Andacht

09:00 Uhr Ökumenisch-hermeneutische Zugänge

Entwicklung des Kirchenrechts – damals und heute (Die Canones von Nizäa)

Dr. Dr. jur. LL.M., Akad. Oberrat Anargyros Anapliotis

Ein Herr, ein Glaube, eine Taufe. Hermeneutische Überlegungen zur Relevanz

von Bekenntnissen für die Ökumene

PD Dr. Burkhard Neumann · Response: Prof. em. Dr. Ulrike Link-Wieczorek

Moderation: Prof. Dr. Carsten Claußen

12:30 Uhr Mittagessen

14:00 Uhr Gemeinsames Lob- und Dankgebet für 1700 Jahre Nizäa im Dom zu Frankfurt

Wir feiern in der Vielfalt unserer liturgischen Traditionen unsere Einheit in Christus. Vorbereitet von der ACK Frankfurt und gestaltet von den christlichen

Gemeinden in Frankfurt.
Im Anschluss:

Herzliche Einladung zur Begegnung im Dompfarrsaal